

Gemeinde Ottendorf  
Bauausschuss

Ottendorf, den 09.02.2018

### **Niederschrift**

#### **über die öffentliche Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Ottendorf**

**am Donnerstag, den 08.02.2018  
im Dorfgemeinschaftshaus Ottendorf**

Beginn: 19:30 Uhr

Anwesend:

a) Stimmberechtigt

- |                                |                 |
|--------------------------------|-----------------|
| 1. GV Hans-Helmut Freund       | Vorsitzender    |
| 2. GV Hans Sager               |                 |
| 3. GV Stephan Rost             |                 |
| 4. Bgl. Mitglied Manfred Lucks |                 |
| 5. Bgl. Mitglied Jörg Nielsen  | Protokollführer |

b) nicht stimmberechtigt

1. Bgm'in Sabine Sager
2. GV'in Heidemarie Staack
3. GV Peter Steffensen
4. GV'in Brigitte Manzke
5. GV Johannes Simon
6. GV'in Doris Schneider
7. Wehrführer Heiko Fleck
8. Birgit Koll / SFCO
9. Jörn Dressen / SFCO

1 Gast

#### **TOP 1: Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

## **TOP 2: Beschluss über die Tagesordnung**

Folgende Tagesordnung wird verabschiedet:

### **Öffentlich:**

1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über die Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 26.06.2018
4. Dorfgemeinschaftshaus
5. Baumaßnahmen der Gemeinde
6. Förderung kommunaler Klimaschutzprojekte
7. Verschiedenes öffentlich

### **Nichtöffentlich:**

8. Bauanträge
9. Vertragsangelegenheiten
10. Verschiedenes nichtöffentlich

Stv.: einstimmig angenommen

## **TOP3: Genehmigung der Niederschrift vom 26.06.2017**

Es werden keine Änderungswünsche vorgetragen, die Niederschrift wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

Stv.: einstimmig angenommen

## **TOP 4: Dorfgemeinschaftshaus**

Es gab eine Räumungsübung durch die FFW Ottendorf und eine Mängelliste des SFCO.

### **4.1 Räumungsübung**

Die Anmerkungen der FFW Ottendorf in Zusammenarbeit mit dem SFCO, der Bürgermeisterin und dem BA-Vorsitzenden wurden in einer 14-Punkte Liste zusammengetragen. Diese liegt dem Protokoll als Anlage bei.

Anmerkung zu Punkt 6: Über die Einholung von Angeboten für funkvernetzte Rauchmelder mit Zentrale und Sirene in der Halle wird vom BA eine Grundsatzentscheidung gefällt, die Mittel für die Finanzierung sollen über einen Nachtragshaushalt bereitgestellt werden.

Anmerkung zu Punkt 9: Es wurde im Nachgang festgestellt, dass die Notausgangsschilder über die zentrale Stromversorgung betrieben werden, die nachts abgestellt wird. Die Überbrückungsakkus der Schilder sind dadurch im Dauereinsatz und überlastet. Es muss darüber befunden werden, ob je Schild ein Kabel verlegt werden soll, die eine dauerhafte Versorgung der Schilder mit Netzstrom sicherstellen.

Anmerkung zu Punkt 10: Die Holztür zwischen Treppe und Pantry ist keine Rauchabschlusstür und kann wieder per Keil offengehalten werden.

## **4.2 Mängelliste des SFCO**

Diese liegt dem Protokoll als Anlage bei.

Anmerkungen dazu: Die Pantrytür lässt sich wieder verschließen, es wird jetzt noch ein Knauf statt des aktuell angebrachten Drückers montiert.

Duschen:

der Wasserdruck reicht nicht aus, ebenso ist die Temperaturregelung nicht möglich. Ein Grund dafür kann das Provisorium sein, das wegen des Baus des Gerätehauses der FFW eingerichtet wurde. Der Gesamtzustand wurde diskutiert und besichtigt, die Firma GWT wird kurzfristig mit der Überprüfung und Reparatur beauftragt.

Halle:

Die Jalousien sind tw. nicht zu bewegen, weil zur Zeit niemand weiß, wo der Schaltkasten dafür untergebracht ist.

Einige Fenstergetriebe sind so beschädigt, dass die Fenster nicht zu öffnen sind. Fachbetriebe werden kurzfristig mit der Reparatur beauftragt.

Die Wandverkleidung wurde zwischenzeitlich geklebt.

Zusatz von Birgit Koll:

Teilweise lösen sich Fußleisten, der Fußboden und die Lüftungsanlage der Behindertentoilette sind defekt. Die Lokation wurde durch den BA besichtigt, weitere Schritte werden eingeleitet.

Zusatz von Hans Freund:

Es soll überlegt werden, ob die Schließanlage des DGH analog der Schließanlage des neuen FFW-Gerätehauses digitalisiert wird. Dies hätte den Vorteil, dass Schlüssel leichter und billiger erstellt und bei Verlust leicht deaktiviert werden können. Es handelt sich um 11 Türen, die umgestellt werden müssten.

Beschlüsse:

1. Der Bauausschuss beschließt, dass Angebote für funkvernetzte Rauchmelder eingeholt werden sollen und die Finanzierung über einen Nachtragshaushalt geregelt wird

Stv.: einstimmig angenommen

2. Der Bauausschuss beschließt, dass die Schließanlage des DGH analog zur Schließanlage des FFW-Gerätehauses digitalisiert wird. Es soll geprüft werden, ob die Schließanlage der FFW um die 11 Türen des DGH erweitert werden kann.

Stv.: einstimmig angenommen

### **TOP 5: Baumaßnahmen der Gemeinde**

Der BA-Vorsitzende berichtete:

#### **5.1 An- und Umbau für die Freiwillige Feuerwehr Ottendorf**

- Die Asbest-Dachsanierung des alten FFW-Gerätehauses beginnt mit dem Abriss der Platten am 12.02.2018. Dies hätte lt. Planung bereits am 11.10.2017 beginnen sollen.
- Die Entwässerung der Halle des neuen Gerätehauses ist zur Zeit fehlerhaft, deshalb gibt es unangenehme Gerüche. Eine Reparatur erfolgt in Kürze
- Abgasabsaugung und Druckluft gehen in KW 7 in Betrieb
- Die Kosten liegen im Plan und belaufen sich zur Zeit auf 988.000 Euro
- Der Schulungsraum und die alte Halle sind geräumt, der Ausbau kann beginnen.

#### **5.2 Renovierung und Sanierung Kindergarten und Umbau des Bürgermeister/in-Büros**

Die Bauabnahme fehlt bisher, da es im Bereich der Treppe ins OG Sicherheitsbedenken gibt.

- die Brüstung ist in Teilen zu niedrig, diese wird auf eine Höhe von 1,5 m gebracht.
- In den freien Bereich der Treppe muss ein Fangnetz installiert werden.
- Der Zwischenraum zwischen den beiden Treppenhälften muss deckenhoch geschlossen werden, um ein Überklettern zu verhindern. Da eine geschlossene Wand vorgesehen ist, muss dies mit dem Brandschutz abgestimmt werden. Der Rauchabzug muss trotz der Wand weiterhin gewährleistet sein.

#### **5.3 Entwässerung Kiewittsholm**

Die Ausschreibung läuft

**TOP 6: Förderung kommunaler Klimaschutzprojekte**

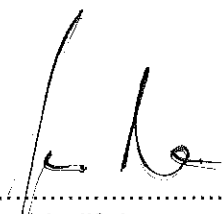
Die Laufzeit des aktuellen Förderprogramms vom 01. Januar bis zum 31. März 2018 lässt eine detaillierte Planung nicht zu. Im Herbst wird es ein weiteres Förderprogramm geben. Um hierfür vorbereitet zu sein, wird zunächst eine Einstiegsberatung beantragt. Ziel ist es, sowohl die Straßen- als auch die Sporthallenbeleuchtung darauf zu überprüfen, ob eine Umrüstung auf energiesparende Leuchtmittel sinnvoll und förderfähig ist.

**TOP 7: Verschiedenes öffentlich**

Der BA-Vorsitzende berichtete, dass die Verweildauer der Bauanträge für Ottendorf mit ca. 10 Tagen sehr kurz ist.

Ende der öffentlichen Sitzung um 21:30 Uhr

  
.....  
Ausschussvorsitzender

  
.....  
Protokollführer

Anlagen